

**DEPARTEMENT  
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

**EANHÖRUNG: IHRE STELLUNGNAHME**

*Dieses Dokument zeigt Ihnen Ihre notierten Angaben aus dem Online-Fragebogen. Es wird automatisch generiert.*

| Details                   |                                                           |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Name der eAnhörung        | Förderprogramm Energie 2025–2028,<br>Verpflichtungskredit |
| PDF-Dokument generiert am | 17.06.2024 17:20                                          |
| Stellungnahme von:        | Die Mitte Aargau                                          |

## **FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG**

### **Förderprogramm Energie 2025–2028, Verpflichtungskredit**

#### **Anhörungsdauer**

Die Anhörung dauert vom 15.03.2024 bis 17.06.2024

#### **Inhalt**

Mit der vorliegenden Botschaft beantragt der Regierungsrat einen Verpflichtungskredit Förderprogramm Energie 2025–2028. Dieser Verpflichtungskredit erlaubt die kontinuierliche Weiterführung der Förderungen energieeffizienter Massnahmen und erneuerbarer Energien im Gebäudebereich.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter [www.ag.ch/anhörungen](http://www.ag.ch/anhörungen).

#### **Auskunftsperson**

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

##### **KANTON AARGAU**

Departement Bau, Verkehr und Umwelt

Abteilung Energie

Adrian Fahrni

062 835 28 77

[adrian.fahrni@ag.ch](mailto:adrian.fahrni@ag.ch)

## Angaben zu Ihrer Stellungnahme

### Sie nehmen an dieser Anhörung im Namen einer Organisation teil.

Wenn Ihnen unten bereits Daten angezeigt werden, sind Ihre Angaben bereits hinterlegt. Sie können die Daten bei Bedarf überschreiben und so die Angaben korrigieren. Wichtig: Wenn Sie bspw. die E-Mail-Adresse ändern, wird fortan die neue von Ihnen notierte E-Mail-Adresse für den E-Mail-Versand für eine Anhörungseinladung verwendet!

Wenn Ihnen noch keine Angaben angezeigt werden, geben Sie bitte unten Ihre entsprechenden Kontaktdaten ein. Die notierten Angaben werden hinterlegt und Ihnen in weiteren Teilnahmen an eAnhörungen automatisch angezeigt.

### Adressblock - Ihre Angaben

|                       |                        |
|-----------------------|------------------------|
| Name der Organisation | Die Mitte Aargau       |
| E-Mail                | info@diemitteaargau.ch |

### Zuständige Person bei inhaltlichen Rückfragen

*Bitte notieren*

|          |                            |
|----------|----------------------------|
| Vorname  | Ralf                       |
| Nachname | Bucher                     |
| E-Mail   | ralf.bucher@grossrat.ag.ch |

## Fragen zur Anhörungsvorlage

### Frage 1

**Stimmen Sie der Weiterführung eines Förderprogramms für Effizienzsteigerung bei Gebäuden und dem Ausbau der erneuerbaren Energien zu?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ☒ ja
- ☐ ja, mit Vorbehalt
- ☐ nein
- ☐ keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 1

Die Mitte hat dem laufenden Förderprogramm Energie mit einer Motion im Jahr 2019 den Startschuss gegeben und in der Folge massgeblich mitgeprägt. Die Nachfrage nach Förderungen insbesondere im Bereich Wärmepumpen und Wärmedämmung sind denn auch massiv gestiegen. Zudem hat der Grosse Rat entschieden, auch Fernwärmenetzanschlüsse zu unterstützen. Das alles hat dazu geführt, dass bereits im 2022 über einen Zusatzkredit entschieden wurde, der 70 % höher war als der ursprüngliche Verpflichtungskredit. Die Mitte-Fraktion hat dieser Erhöhung zugestimmt, da sie die Konstanz und Verlässlichkeit in der Energieförderung als zentral erachtet. Aus diesem Grund unterstützt die Mitte auch den Verpflichtungskredit des Förderprogramms 2025 bis 2028, welcher nahtlos an die aktuellen Förderungen anknüpft.

### Frage 2

**Stimmen Sie dem Verpflichtungskredit für die Jahre 2025 -2028 im Umfang von brutto 194,4 Millionen Franken bei geplanten kantonalen Ausgaben von 48 Millionen Franken zu?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ☒ völlig einverstanden
- ☐ eher einverstanden
- ☐ eher dagegen
- ☐ völlig dagegen
- ☐ keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 2

Die Mitte will den ganzen Bruttoverpflichtungskredit sicherstellen. Wenn die Bundesmittel gekürzt würden, müssten damit mehr kantonale Mittel bereitgestellt werden, um nicht an den Massnahmen herumschrauben. Zu prüfen ist, ob die Förderungen für die Wärmepumpen erhöht werden müssten, um die Installation des Wärmepumpensystem-Modul sicher zu stellen. Damit kann die Effizienz sichergestellt und unnötigem Stromverbrauch im Winter vorgebeugt werden.

### Frage 3

**Stimmen Sie dem vorgeschlagenen Massnahmenpaket gemäss dem Anhörungsbericht zu?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- ☒ ja
- ☐ ja, mit Vorbehalt
- ☐ nein
- ☐ keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 3

Zu prüfen ist, ob die Förderungen für die Wärmepumpen erhöht werden müssten, um die Installation des Wärmepumpensystem-Moduls sicher zu stellen. Damit kann die Effizienz sichergestellt und unnötigem Stromverbrauch im Winter vorgebeugt werden.

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie Gelegenheit, Schlussbemerkungen zur vorliegenden Anhörung zu notieren.

Bitte beachten Sie: Ihre Stellungnahme wird erst eingereicht, wenn Sie anschliessend auf den Button "Antworten abschicken" klicken! Vorher wird Ihre Stellungnahme nicht übermittelt.

## **Schlussbemerkungen**

Die Erfahrungen mit dem Förderprogramm haben gezeigt, dass die Energieeffizienz gesteigert und der CO<sub>2</sub>-Ausstoss markant gesenkt werden kann. Es leistet überdies einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Versorgungssicherheit im Winterhalbjahr und setzt wichtige Impuls für die Wirtschaft. So kann jährlich ein Auftragsvolumen von 230 bis 470 Mio. Franken für die Privatwirtschaft generiert werden. Die Mitte unterstützt deshalb klar das Förderprogramm und dankt für die Ausarbeitung der Vorlage.